

Zeit für Neue Musik Perspektiven - Bayreuther

Stil: Klassik | Kat.-Nr.: TZ2268 | Label: audiotransit | Vertrieb: Timezone Distribution
Format: CD



Track Listing:

- 01 Gralsklänge
- 02 Einsam wachend
- 03 Poeme
- 04 Intermezzo 4
- 05 Tristan und Isolde
- 06 Abschied
- 07 Rege(r) Klänge
- 08 Trois visions - Die Tempelvision des Jesaja
- 09 Trois visions - Das Totenfeld
- 10 Trois visions - Das neue Jerusalem
- 11 Intermezzo 5

Neue Musik aus Bayreuth

Das Festival Zeit für Neue Musik in Bayreuth findet, abgesehen von einigen Sonderveranstaltungen, hauptsächlich im März statt und hat sich mittlerweile als fester Bestandteil der Bayreuther Kulturszene etabliert. Und nicht nur in der Fachwelt hat es sich als Festival von Rang weit über die Grenzen der Wagnerstadt und über Bayern hinaus bundesweit und international einen Namen gemacht.

Die Geschichte des Festivals

Das Festival Zeit für Neue Musik Bayreuth wurde 1988 von dem Komponisten und Pianisten Helmut Bieler, seinerzeit Musikpädagogikprofessor an der Universität Bayreuth, gegründet. Ursprünglich unter dem Titel Tage für Neue Musik Bayreuth firmierend, handelte es sich zunächst um eine lose Folge von Konzerten mit Profi-Musikern aus Bieler's Umfeld, um auch in der Wagnerstadt ein Forum für die zeitgenössische Musik zu schaffen.

Durch die von Beginn an bestehende enge Zusammenarbeit mit der Klaviermanufaktur Steingraeber & Söhne waren und sind Konzerte mit den Flügeln der traditionsreichen Bayreuther Instrumentenbauerfamilie ein konstanter Mittelpunkt der Programme. So wurde dort zum ersten Mal der von dem weltberühmten Architekten Jan Utzon entworfene Utzon-Flügel vorgestellt. Spektakuläre Aufführungen mit zwei bis vier Flügeln sind ebenso in der Geschichte des Festivals zu finden wie Klavier-Innen-Konzerte oder Aufführungen mit dem von Steingraeber entwickelten Transducer-Flügel. Zu einem vielbesuchten Höhepunkt hat sich die seit einigen Jahren stattfindende Klaviernacht entwickelt, wo in drei Konzerten an einem Abend zahlreiche Facetten an neuen Kompositionen für Klavier von herausragenden Interpreten vorgestellt werden.

Zeit für Neue Musik Perspektiven - Bayreuther

Ein Anliegen Helmut Bieleers war es von Anbeginn, regionale Spitzenmusiker einzubeziehen ebenso wie Komponisten, die im fränkischen Raum ansässig sind. Daneben finden immer wieder musikalische Porträts von Komponisten statt, welche in der Regel selbst anwesend sind und ihre Werke vorstellen. Ein herausragendes Merkmal des Bayreuther Neue-Musik-Festivals ist auch, neben dem Hauptstandort bei Steingraeber & Söhne, der Einbezug zahlreicher weiterer örtlicher Lokalitäten. Die Museen der Stadt, wie das Kunstmuseum, das Historische Museum oder das Wagner-Museum Haus Wahnfried inklusive des dortigen Kinosaals sind mit jeweils speziell auf deren Räumlichkeiten zugeschnittenen Programm- und Besetzungsmöglichkeiten ebenso zu finden wie die zahlreichen Kirchen, die Stadthalle oder auch der Richard-Wagner-Saal der Musikschule.